



PRO EBERSBERG e.V. Newsletter Nr. 01

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

wir hoffen, Sie sind gut und gesund im neuen Jahr 2022 angekommen.
Sehr gerne berichten wir zum ersten Mal im neuen Jahr wieder über
Entwicklungen im Verein, Fraktion und natürlich in der Stadt.

Herzlich
Josef Peis
Vorsitzender PRO EBERSBERG

1. Projekte der Stadt und Haushalt 2022

Positives Ergebnis in 2021

Allzeithoch bei der Gewerbesteuer von ca. 13 Mio. € durch eine Nachzahlung von ca. 4 Mio Euro für 20/21. Allerdings steigen dadurch in den nächsten Jahren Nachforderungen und Umlagen, womit von den 4,1 Mio. € nur 2,15 Mio. € bleiben. Auf die geplante Darlehensaufnahme von 7,6 Mio. € konnte verzichtet werden, aber auch, weil Projekte im Vermögenshaushalt statt den vorgesehenen 18,3 Mio. € ca nur 13 Mio. umgesetzt wurden.

Rekordhaushalt 2022

Das Volumen des Verwaltungshaushalts ist aufgrund der hohen Einnahmen mit 35,69 Mio. € gut 2 Mio. € höher als 2021. Der Vermögenshaushalt weist mit 25,94 Mio. € ein enorm hohes Volumen aus (Plan 2021: 18,3 Mio. €, Vorjahre um 12 Mio. €). Grund dafür sind die Investitionen, die (auch) in 2021 aus verschiedensten Gründen nicht wie geplant getätigt werden konnten. Der Investitionsstau wird langsam abgebaut, die Arbeitsbelastung im Bauamt weiterhin hoch sein, so dass 2022 Mittel auch weitgehend benötigt werden. Die Verschuldung wird in 2022 um 9,457 Mio. € ansteigen.

Die größten aktuellen Projekte der Stadt 2022

a) Friedenseiche VIII:

Hier wurden im Technischen Ausschuss (TA) und dann auch im Stadtrat die Eingaben diskutiert, die zu Änderungen am bisherigen Plan führten. Für uns ein entscheidendes Kriterium, die Stellplätze von der Oberfläche unter die Erde zu verlegen, wird umgesetzt werden. Weiter wird die Riegelbebauung entlang der Elsa-Plach-Str. verändert. Neu wird auch sein, dass es keine zentrale Nahwärmeversorgung für die Gebäude, die nicht im Bereich sozialer Wohnungsbau errichtet werden, geben wird, auch die dann beschlossene PV-Pflicht für diese Gebäude wurde beschlossen. Baubeginn wird dort voraussichtlich nicht vor Sommer 2023 sein.

b) Schule und KiTa Oberndorf / Generalsanierung und Turnhalle:
Fertigstellung in 2024 erwartet, Kostenschätzung gesamt: ca. 11 Mio €

c) Museum Wald und Umwelt - Wiederherstellung des Gebäudes:

Die Wiedereröffnung ist Ende 2023 geplant, Kostenschätzung gesamt:
1.100.000 €,

d) KiTa St. Sebastian:

Nach dem derzeitigen Stand spalten sich die Kosten für die Stadt auf ca. 10 Mio. € für die KiTa und 1,875 Mio. € für zusätzliche Stellplätze in der dortigen Tiefgarage. Der Baubeginn wird vermutet für 2023, Fertigstellung dann Ende 2024.

e) Waldsportpark Neubau Kabinen/Umkleidetrakt mit Werkstatt:
Baubeginn war in 2021; Fertigstellung Ende 2022; Kostenschätzung gesamt:4.200.000 €

f) Sanierung Hallenbad:
Fertigstellung in 2024, Kostenschätzung gesamt: 8.665.000 €

g) Umbau/Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Oberndorf:
Kostenschätzung gesamt: 1.200.000 €

Darüber hinaus gibt es viele Aufwendungen im Vermögens- und Verwaltungshaushalt, wer detaillierteres wissen will, kann sich gerne bei uns melden.

Verkehr:

Durch unseren dann im Technischen Ausschuss beschlossenen Antrag (siehe <https://ris.komuna.net/ebersberg/Agendaitem.mvc/Details/85345812/4596>) kam wieder Bewegung in das Thema Verkehr. Beschlossen wurde im Dezember 2021 im Stadtrat einstimmig:

- „Integriertes Mobilitätskonzept“: Wegweisend hat sich hier unser stellv. Vorsitzender Reinhold Weise eingebracht.
- Prüfung der technischen Machbarkeit eines Kreisverkehrs an der Amtsgerichtskreuzung
- Lärmaktionsplan (LAP)

Siehe: [Arbeitskreis Verkehr Innenstadt und St. 2080; Empfehlungen des AK Verkehr \(komuna.net\)](#)

Natürlich ist uns bewusst, dass die Projekte dauern, aber ohne den Impuls von PRO EBERSBERG wäre auch in 2021 zu dem Thema wenig passiert.

2. Aus der Arbeit des Vereins

Vollversammlung PRO EBERSBERG 2021

Die Mitgliederversammlung hat im Oktober in Präsenz stattgefunden (siehe [Pressemitteilung pdf](#)) Einstimmig wiedergewählt wurde die gesamte Vorstandschaft, neu als Kassenprüfer wurden Michael Hahn und Toni Bayerstadler gewählt, herzlichen Glückwunsch!

Die Hilfsaktionen „Hellas“ von PRO EBERSBERG für Flüchtlinge auf den griechischen Inseln sowie die Verteilaktion des fairen Schoko-Nikolauses wurden gut angenommen, siehe: www.pro-ebersberg.de/aktuelles. Ein Sprinter voller Hilfsgüter (Dank an „Bergmeister Leuchten“ für den Sprinter) konnte kurz vor Weihnachten nach Regensburg geliefert werden.

Aktionen 2022

Wir haben viele Ideen, wozu wir Sie in 2022 einladen wollen, allerdings bleiben die Rahmenbedingungen schwierig. Es wird sicherlich wieder Spaziergänge geben, Besichtigungen und auch offene Fraktionssitzungen. Darüber werden wir rechtzeitig informieren.

Wir freuen uns, wenn Sie weiter Interesse an unsere Arbeit haben.

Herzliche Grüße
Josef Peis

Zur Homepage

Vertreten durch:
Josef Peis (Vorsitzender),
Dr. Claudia Pfrang, Reinhold Weise
(stellvertretende Vorsitzende)

Kontakt
Telefon:0170-8109575
E-Mail: info@pro-egersberg.de

Dieser Newsletter wurde versendet an {{ contact.EMAIL }}
Sie erhalten diese Mail weil Sie sich entweder auf unserer Homepage oder auf einer
unserer Veranstaltungen für unseren Newsletter registriert haben.

[Vom Newsletter abmelden](#)

Gesendet von

 sendinblue

© 2022 Pro Ebersberg e.V.